



Schweizer Agrarmedien GmbH
6210 Sursee
041 925 80 40
www.bauernzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 12'349
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 541.003
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 13
Fläche: 17'298 mm²

Biomilch «plus» ist gesucht

Milch / Im Bio-Segment gibt es eine Nachfrage nach Milch, die von Betrieben stammt, die konsequent auf Antibiotika verzichten.

LUZERN ■ Rund 1 Franken pro Kilo NOP-Milch ist die Zielgrösse, welche Lieferanten gemäss den Zentralschweizer Milchproduzenten (ZMP) erwarten dürfen. Bei NOP (National Organic Programm) handelt es sich gemäss Umfrage-Schreiben der ZMP an ihre Biolieferanten um Biomilch, die nach den strengeren US-amerikanischen Vorgaben produziert wird. Wichtigster Unterschied gegenüber der Schweizer Knospe ist der konsequente Verzicht auf den Einsatz von Antibiotika.

Ein ganzes Milchkuhleben ohne Antibiotika

Damit ist nicht «nur» der Einsatz in der Milchviehherde gemeint, es gilt das Prinzip «lifelong». Wird etwa ein Aufzuchtcalb mit Antibiotika behandelt, muss es aus der Herde «entfernt», sprich verkauft werden. Wer künftig NOP-Milch liefern will, darf während der letzten 12 Monate vor der Umstellung keine Antibiotika in der Herde eingesetzt haben. 39 Betriebe haben der ZMP auf das Schreiben von

Anfang Dezember geantwortet, dass sie diese Anforderungen bereits erfüllen. Ähnlich viele haben gemäss ZMP-Geschäftsführer Pirmin Furrer mitgeteilt, dass sie diese «später» erfüllen werden.

Nachfrage der Verarbeiter noch nicht klar

Die NOP-Milch und Produkte daraus werden von Emmi Amerika und weiteren Schweizer Lebensmittelherstellern nachgefragt.

«Im Januar werden wir mit den Direktlieferanten Emmi und dem Biomilchpool gemeinsame Synergieeffekte besprechen», sagt Furrer auf Anfrage der «BauernZeitung». Dabei geht es in erster Linie um die Logistik. Über das weitere Vorgehen wird die ZMP im Verlauf des ersten Quartals 2016 informieren. Es ist bei dieser neuen Nische davon auszugehen, dass nicht alle Interessenten auch tatsächlich liefern können. *Armin Emmenegger*



NOP als neue Chance für Biomilchproduzenten.

Symbolbild aem,